

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 35 (2022)  
**Heft:** [12]: Neue Wohnformen

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Inhalt

- 5 Von der «Schauburg» zum Sprungbrett**  
Die wichtigsten Fakten zum Förderprojekt.
- 6 «Wenn Gemeinden Vertrauen fassen, ist viel gewonnen»**  
Drei Wohnbauexpertinnen aus der Jury im Gespräch.
- 8 Spuren aus dem Neudorf**  
Rettung einer Arbeitersiedlung in Flums.
- 14 Selbstbau in der Grauzone**  
Hallenleben in der Agglomeration von Zürich.
- 20 Genau so!**  
Ein Selbstbauhof vor den Toren von Bern.
- 26 Die in der Welt von morgen wohnen**  
Clusterwohnen in einer alten Scheune in der Waadt.
- 32 Die harzige Umsetzung eines Traums**  
Selbstversorgendes Wohnen im Emmental.
- 38 «Die Mieterinnen erhielten Mitbestimmungsrechte»**  
Ein Gespräch zwischen alten und neuen Pionieren.

Fotos Umschlag: Post heute und früher –  
Briefkästen der Genossenschaft Wohnstatt  
bei Bern und im Neudorf in Flums.

## Editorial

# Ein Sprungbrett für den Wohnungsbau

«Ein Stück Aufklärungsarchitektur» nannte Benedikt Loderer 1989 in Hochparterre die «Schauburg», eine Siedlung im damaligen Dörfchen Hünenberg nahe Zug, entworfen von Metron und Büro Z: holzverschaltete Reihenhäuser zum Preis einer Geschosswohnung, mit viel Mitbestimmung durch die Mieterschaft und hohem ökologischen Anspruch. Acht junge Erbinnen der Besitzerfamilien von Landis & Gyr hatten die gemeinnützige ProMiet AG gegründet. Dreissig Jahre später verkauften sie die Siedlung an die Wogeno Luzern. Mit dem Ertrag wollten sie weiterhin Gutes tun und schufen das Programm «Sprungbrett Wohnungsbau», das Projekte im ländlichen Raum oder in der Agglomeration fördert. Eine namhafte Jury wählte fünf Projekte aus und vermittelte ihnen Coaches, denn statt Geld sollte bei dieser Förderung Wissen fliessen. Ganz im Sinne der Aufklärung.

Die Mischung der Projekte ist so wild wie das Leben: von der Revitalisierung einer einstigen Arbeitersiedlung bis zur Planung einer Permakultursiedlung. Vom genossenschaftlichen Selbstbauhof über Clusterwohnen auf dem Dorf bis zum Leben in einer alten Industriehalle. Die Coachings liefen mal besser, mal schlechter. Abgeschlossen ist noch keines der Projekte. Von all dem erzählen die Reportagen in diesem Heft, begleitet von den Bildern des Fotografen Markus Frietsch.

Auch dieses Heft und die Veranstaltung in Bern am 15. September siehe Seite 5 sind Teil der Förderung und damit der Aufklärung. Denn sie tragen die Ideen und Erkenntnisse dieser fünf Wohnwelten in die Schweiz hinaus. Benedikt Loderer hatte seinen Beitrag so geschlossen: «Wir haben noch mehr «Schauburgen» nötig.» Axel Simon

## Impressum

Verlag Hochparterre AG Adressen Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon +41 44 444 28 88, [www.hochparterre.ch](http://www.hochparterre.ch), [verlag@hochparterre.ch](mailto:verlag@hochparterre.ch), [redaktion@hochparterre.ch](mailto:redaktion@hochparterre.ch) Geschäftsleitung Andres Herzog, Werner Huber, Agnes Schmid Verlagsleiterin Susanne von Arx Konzept und Redaktion Axel Simon Fotografie Markus Frietsch, [www.markusfrietsch.com](http://www.markusfrietsch.com) Art Direction und Layout Antje Reineck Produktion Linda Malzacher Korrektorat Dominik Süess Lithografie Team media, Gurtnellen Druck Stämpfli AG, Bern Herausgeber Hochparterre Bestellen [shop.hochparterre.ch](http://shop.hochparterre.ch), Fr. 15.–, € 12.– oder kostenlos als E-Paper





Eine Scheune in der Waadt wird zum Wohncluster.